

ABSENDER

An das

Amtsgericht XXXXXXXX

DATUM: XX.XX.XXXX

Antrag auf Änderung des Vornamens und der Geschlechtszugehörigkeit (gemäß §1 und §8 Transsexuellengesetz TSG vom 10.09.1980)

Hiermit beantrage ich, *ALTER M-NAME (NEUER W-NAME) NACHNAME*, geboren am *XX.XX.XXXX* in *TESTHAUSEN*

Die Änderung meines Vornamens gemäß §1 Abs.1 TSG und der Geschlechtszugehörigkeit gemäß §8 Abs 1 TSG zuzustimmen. (siehe auch hierzu Entscheidung vom 11. Januar 2011 – 1 BvR 3295/07)

Begründung: Der dem Geburtseintrag entsprechenden männlichen Geschlechterrolle fühle ich mich nicht zugehörig, sondern dem weiblichen Geschlecht. Bereits vor der Pubertät wünschte ich mir, ein Mädchen zu sein. Diesen Wunsch habe ich viele Jahre wegen der mir zugeteilten sozialen Rolle unterdrückt. Seit *XXXXXX* lebe ich vollständig in der weiblichen Identität und werde beim Zusammentreffen mit fremden Menschen zu 100% als Frau wahrgenommen. Dies wird sich meiner Meinung nach in Zukunft auch nicht mehr ändern, denn ein Leben in der männlichen Rolle erscheint mir nun unvorstellbar.

Ich bin Deutsch im Sinne des Grundgesetzes, wie sich aus der beigefügten Kopie meines Bundespersonalausweises ergibt. Ich wohne derzeit in *XXXXXXXXXXXX*, wie sich aus der beigefügten Aufenthaltsbescheinigung ersehen lässt.

Ich bin seit *XX/XX* in regelmäßiger Behandlung bei Herrn *XXXXXXXXXXXX*, Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, *ADRESSE*. Zur Ergänzung meines Antrages lege ich die fachärztliche Stellungnahme von [Therapeuten] bei. Ich beantrage hiermit, zur Verkürzung des Verfahrens, diese Stellungnahme als eines vom Gesetz gefordertes Gutachten zuzulassen (§ 4 Abs.3 Satz 1 TSG), da es die vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Sachverhalte uneingeschränkt bestätigt (§4 Abs.3 Satz 2 TSG und §8 TSG).

Ich beantrage, in Zukunft den Namen Frau *XXXXXX XXXXXX* zu führen (§1 Abs. 2 TSG).

Ich beantrage zusätzlichen Gutachter zu beauftragen:

- Dein Therapeut und er soll Dir noch einen zweiten nennen

Der von mir genannte Gutachter und mein betreuender Therapeut sind vom Amtsgericht *XXXX* anerkannte Gutachter in Fragen des TSG.

Mit freundlichen Grüßen

.....
(amtlich: *AKTUELLER M-NAME*)

ANLAGEN (*Attest deines Therapeuten, Kopie Personalausweis, Aufenthaltsbescheinigung – gibt's beim Einwohnermeldeamt, beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde – gibt's beim Standesamt, bei Antrag auf Prozesskostenhilfe noch einen Einkommensnachweis*) Am

besten aber vorher mal bei Deinem zuständigen Amtsgericht anrufen und nachfragen, Du brauchst ja eh die richtige Adresse/Abteilung.

DEN ROTEN TEXT BITTE ÜBERSCHREIBEN BZW. VOR DEM AUSDRUCK LÖSCHEN !!!!!!!